

Beschlussvorlage

 zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
Betreff
Verteilung von Haushaltsmitteln für die Maßnahmen zur Vorbeugung gegen Jugendarbeitslosigkeit an die DGB-Jugend Köln
Beschlussorgan
 Jugendhilfeausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Gremium							
Jugendhilfeausschuss	07.12.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie- beschließt, vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung für die Jahre 2010/2011, die im Haushaltsjahr 2010 zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel in Höhe von 9.300 Euro für die DGB-Jugend zu gewähren.

Die Mittel stehen im Teilergebnisplan 0604, Kinder- und Jugendarbeit, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen) zur Verfügung.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 9.300,00 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)				

Begründung für die Dringlichkeit.

Die Beschlussfassung über die Mittelverteilung 2010 ist noch in der Sitzung des JHA am 07.12.2010 notwendig, da bisher lediglich Abschlagszahlungen zur Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit erfolgt sind und eine endgültige Bescheiderteilung für 2010 erst nach entsprechender Beschlussfassung möglich ist.

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Die DGB-Jugend Köln bietet als Fortführungsmaßnahme auch für das Jahr 2010 (im Rahmen von „Maßnahmen zur Vorbeugung gegen Jugendarbeitslosigkeit“) ein Beratungsangebot an der Hauptschule Borsigstraße an. Seit dem Jahr 1999 betreibt die DGB-Jugend dort ein Internetcafe, das Jugendliche auf den Übergang von der Schule in den Beruf vorbereitet.

Das Angebot der lokalen Beratungsstelle richtet sich an Jugendliche, die sich im Übergang von der Schule in das Berufsleben befinden. Dabei will die DGB-Jugend im Sinne einer Förderung von Benachteiligten vor allem Schülerinnen und Schüler ansprechen, die bei der Ausbildungsplatzsuche vor besonderen Problemen stehen. Insbesondere Jugendliche mit Migrationshintergrund sollen mit dem Beratungsangebot angesprochen werden.

Die Beratungsstelle der DGB-Jugend bietet wertvolle Hilfestellung in der Bewerbungsphase, schafft durch die Einladung von Experten aus der Wirtschaft einen ersten Einblick in die betriebliche Praxis und bietet hierdurch Entscheidungshilfen bei der Berufswahl. Durch den Einsatz moderner PC- und Internetplätze werden zudem grundlegende Medienkompetenzen vermittelt.

Ein besonderer Schwerpunkt dieses Angebotes liegt in der Einbeziehung der Eltern. Das bestehende Beratungsangebot durch die DGB-Jugend für Jugendliche und die Elternarbeit in Kooperation mit Migrantenorganisationen, Arbeitgebern und Gewerkschaften kann in Ergänzung zu den schulischen Angeboten der Berufsorientierung als Gesamtkonzept dazu beitragen, Jugendliche bei der Ausbildungsplatzsuche individuell zu unterstützen.

Entsprechend dem Antrag betragen die Gesamtkosten der Maßnahme für 2010 insgesamt **9.300 €**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Auszahlung der Zuschussmittel im beschlossenen Umfang erst nach Inkrafttreten der Haushaltssatzung für die Jahre 2010/2011 erfolgen kann.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.